150 Jahre Stadtkapelle Laakirchen

Stadt kapelle
LAAKIRCHEN

150 Jahre Stadtkapelle Laakirchen sind Anlass zu feiern, den Blick in die Vergangenheit aber vor allem auch in die Zukunft zu richten.

Mit dieser Jubiläumszeitschrift geben wir euch einen Einblick in unseren Verein, heben ein paar Meilensteine unserer Vereinsgeschichte hervor und feiern mit euch 150 Jahre Stadtkapelle Laakirchen.

Das Wesen einer Musikkapelle ist die Leidenschaft des gemeinsamen Musizierens und darüber hinaus Engagement zur lebendigen Gestaltung und öffentlichen Sichtbarkeit des Vereins an den Tag zu legen. Die musikalische Proben- und Konzertarbeit wird dazu vom Kapellmeister wahrgenommen. Wenn wir in Tracht durch den Ort marschieren führt uns der Stabführer, das Jugendteam kümmert sich engagiert um den Nachwuchs und für alle organisatorischen Aufgaben ist der Obmann gemeinsam mit dem Vereinsvorstand zuständig. Seit 2019 nehme ich die Aufgabe des Obmannes gemeinsam mit meinen Stellvertreten Franz Attwenger und Christine Gurtner wahr und wir arbeiten gemeinsam daran, die Stadtkapelle zu organisieren und weiterzuentwickeln.

Hast du gewusst, dass unser Verein aus insgesamt 190 Mitgliedern besteht und sich das Orchester aktuell aus 54 Musiker:innen zusammensetzt? Dass wir ca. 65-mal im Jahr in verschiedenen Formationen zusammenkommen, die jüngste Musikerin 13 Jahre ist und der älteste 80 wird und wir im abgelaufenen Jahr zusammen knapp 5000 Stunden mit der Vereinsausübung der Stadtkapelle verbracht haben?

Wir sind im Fasching aktiv, gestalten jedes Jahr zwei große Konzerte und spielen bei vielen kirchlichen und kulturellen Veranstaltungen. Darüber hinaus gibt es neben der wöchentlichen Musikprobe aber noch viele weitere Aufgaben und Anlässe, zusammenzukommen, zu musizieren und gemeinsam einen Beitrag für das kulturelle und gesellschaftliche Leben in Laakirchen zu leisten. Das alles passiert ehrenamtlich und ist in der heutigen Zeit durchaus nicht mehr selbstverständlich.

Besonders spannend ist auch unser Gefüge im Verein, das „Jung" und „Alt" vereint und in dem - neben musikalischem Anspruch - Kameradschaft und Spaß als höchstes Gut gelten.

Die bisherigen Höhepunkte in meiner Rolle als Obmann waren der Umbau zur Gestaltung eines eigenen Jugendraumes im Musikheim 2019, die Neuanschaffung der aktuellen Tracht im Jahr 2021 und die Nachfolge unseres langjährigen Kapellmeisters Siegi Weber sicher zu stellen.

Wir freuen uns sehr, dass Michael Plank den Taktstock übernommen hat und unsere musikalische Entwicklung mit großer Leidenschaft vorantreibt. Mit unserem eigenen Musikheim haben wir dafür einen wichtigen Ort der Begegnung, des Musizierens und der Vereinsausübung und sind stolz, heuer das 30 Jahr-Jubiläum unseres Musikheimes in der Wolfstraße zu feiern. Ein altes Sprichwort sagt „ohne Geld koa Musi" und auch davon kann ich als Obmann „ein Lied singen", denn all das braucht nicht nur Leidenschaft, Fleiß und Loyalität, sondern kostet auch Geld: Musikheim, Instrumente, Noten und Tracht sind erhebliche Kosten und müssen finanziert werden. So sind wir sehr dankbar, von der Bevölkerung immer wieder Zuwendungen bei Fasching und Weckruf zu bekommen.
Auch als unterstützendes Mitglied kannst du Teil der Stadtkapelle Laakirchen werden und uns mit einem kleinen Jahresbeitrag unterstützen. Ein Mail an obmann@stadtkapelle-laakirchen.at genügt und ich übermittle dir alle Informationen und eine Beitrittsurkunde.

Auf den folgenden Seiten erfährst du noch mehr über unseren Verein, sowie unsere nächsten Ziele. Im Namen der Stadtkapelle Laakirchen wünsche ich dir viel Freude mit der Jubiläumszeitschrift und den Einblicken in unser Vereinsgeschehen.

Wir können es kaum erwarten, mit dir bei unserem **Jubiläumskonzert** am **6. April im AlFa** auf **150 Jahre Stadtkapelle Laakirchen** und die Taktstockübergabe anzustoßen!

Andreas Stockhammer
Obmann

150 Jahre Stadtkapelle Laakirchen bieten eine gute Gelegenheit aus „kapellmeisterlicher Sicht“ Rückschau zu halten.

Als ich im Herbst 2011 die musikalische Verantwortung der Stadtkapelle Laakirchen übernommen habe, stellte ich mich einer großen Herausforderung. Meine Vorgänger Konsulent Karl Altmanninger und Mag. Thomas Stockhammer hatten das Orchester zu einem bodenständigen, gut besetzten, tüchtig musizierenden und über die Ortsgrenzen von Laakirchen hinaus bekannten Blasorchester geformt.

Für mich war es immer das oberste Ziel, mit der Auswahl der Musikstücke sowohl das Publikum als auch die Musiker:innen „ins Boot der Vielfalt“ an Blasmusikliteratur mitzunehmen. Der Bogen an Möglichkeiten für ein Blasorchester spannt sich von „klassischer Literatur“, Ouvertüren, Solostücken, Filmmusik, kirchlicher Musik, „moderner“ Musik, Walzer, Polka, bis hin zur Marschmusik. Kaum eine Orchesterformation kann so viel an Bandbreite bieten wie ein Blasorchester.

Da ist für die dazugehörige Probenarbeit viel an musikalischer Vorbereitung gefragt. Der Kapellmeister muss das Stück schon „kennen und können“, bevor es geprobt wird. Dazu gehört eine ordentliche Werkanalyse, anzeichnen von besonderen Stellen und Effekten die das Musikstück erfordert, Überlegungen „wo braucht mich das Orchester ganz besonders“ usw. Stellenweise schaut dann die Partitur des Kapellmeisters aus wie ein Malbuch.

Blasmusik hat sich in den letzten Jahrzehnten stark verändert. An den Landesmusikschulen gut ausgebildete junge Musikerinnen und Musiker heben beachtlich das musikalische Niveau und auch die Möglichkeiten ein Werk gut zu interpretieren. Aber auch unsere mittleren und älteren Musiker:innen tragen mit ihrer langjährigen Erfahrung und ihrem Können zum musikalischen Erfolg der Stadtkapelle bei.

Mein Dank gilt dem Vereinsvorstand. Allen voran Obmann Andreas Stockhammer und seinem Vorgänger Peter Sperl. Ohne einen funktionierenden, engagierten Vereinsvorstand ist eine fruchtbringende musikalische Arbeit nicht möglich. Ich danke allen Orchestermitglieder für die Proben, Ausrückungen und die vielen schönen Stunden mit der Stadtkapelle Laakirchen.

Somit gratuliere ich der Stadtkapelle Laakirchen zu 150 Jahren!

12 Jahre Kapellmeister der Stadtkapelle Laakirchen und insgesamt 37 Jahre als Kapellmeister sind eine lange Zeit. Daher bin ich froh, dass in meinem Nachfolger Michael Plank ein kollegialer, kompetenter und zielstrebiger Kapellmeister für unseren Verein gefunden wurde.

Siegfried Weber
Kapellmeister
bis 31.12.2023

Als Stabführer der Stadtkapelle Laakirchen

habe ich seit 2002 die Aufgabe, bei Marschausrückungen mit Schärpe und Tambourstab die Musikkapelle zu leiten und dabei Avisos zum Abmarschieren, zum Halten, für Schwenkungen und sämtliche weitere Formationen zu erteilen. Wichtige Marschausrückungen im Jahr sind kirchliche Anlässe, das Maibaum aufstellen, der 1.Mai und verschiedene Musikfeste.

Einen alljährlichen Höhepunkt stellt außerdem die Marschwertung im Rahmen des Bezirksmusikfestes dar. Um bei der Wertung erfolgreich zu sein, muss die Kapelle zahlreiche Kriterien erfüllen und im Vorfeld bei sogenannten Marschproben erarbeiten. Die Stadtkapelle Laakirchen tritt seit 2002 regelmäßig in der zweithöchsten Stufe D an. Dabei konnte 6-mal ein „Sehr guter Erfolg“ und 13-mal ein „Ausgezeichneter Erfolg“ erreicht werden.

Jürgen Buchinger
Stabführer

Stadt kapelle LAAKIRCHEN

Mit 1. Jänner 2024, zum 150. Jubiläumsjahr, darf ich in der Stadtkapelle Laakirchen die Position des Kapellmeisters übernehmen und freue mich sehr über diese spannende, herausfordernde Aufgabe.

Ich bin in Kirchham aufgewachsen, sammelte dort im Musikverein meine ersten musikalischen Erfahrungen am Saxophon und etwas später auch an der Tuba und bin dort immer noch aktiver Musiker. Nach der Matura war ich ein Jahr bei der Militärmusik in Graz und beschloss dann, Jazz-Saxophon zu studieren. Anschließend absolvierte ich eine Ausbildung zum Metallbearbeiter und war in diesem Bereich bis 2021 tätig. Seitdem bin ich hauptberuflich Landwirt und vermarkte Produkte rund um das indische Zwerg-Zebu, welches ich bereits seit 2017 in Kirchham züchte.

Auch nach dem Studium konnte ich viel Erfahrung in den verschiedensten musikalischen Gebieten sammeln. Komponieren bzw. Arrangieren und musikalische Ausbildungen waren mir immer ein wichtiges Anliegen, weshalb ich eine Kapellmeisterausbildung begann. So wurde auch der Wunsch, eine Musikkapelle als Kapellmeister zu übernehmen immer konkreter und erfüllte sich schließlich mit 1. Jänner 2024 in Laakirchen. In Zukunft möchte ich mich noch intensiver mit Blasmusikliteratur und -leitung auseinandersetzen und mich auch als Komponist in diesem Bereich versuchen.

Meinem Vorgänger Siegfried Weber danke ich für die lange Tätigkeit als ausgezeichneten Kapellmeister und möchte den von ihm eingeschlagenen Weg fortführen. Eine vielfältige und Generationen verbindende Blasmusik ist in der heutigen schnelllebigen Zeit genauso wichtig wie der musikalische Ehrgeiz. Nur so kann die Stadtkapelle Laakirchen auch in Zukunft die Rolle als wertvoller und attraktiver Kulturträger wahrnehmen.

Ich freue mich sehr, in einem Jubiläumsjahr die spannende Arbeit in und vor der Stadtkapelle Laakirchen aufzunehmen und möchte mich bei allen Musikern für das in mich gesetzte Vertrauen bedanken!

Ich gratuliere der Stadtkapelle Laakirchen zum 150. Geburtstag und wünsche uns ein erfülltes und ambitioniertes Jubiläumsjahr!

Michael Plank
Kapellmeister seit 01.01.2024

Brasshoppers

Die Jugend ist die Basis einer jeden Musikkapelle.

Wir sind stolz auf unsere Nachwuchsmusiker:innen, die **„Brasshoppers“**. In Zusammenarbeit mit den Jugendorchestern aus Roitham und Lindach durften wir Anfang des Jahres bei „Scharnstein Brasst“ unser Bestes geben.

Auch außermusikalisch gibt es für die Brasshoppers viel zu erleben. Von „Escape the Room“ über eine lustige Zeit im Jugendraum des Musikheims, bis hin zum Musicamp ist 2024 alles dabei. Mit Blick in die Zukunft freuen wir uns auf weitere Auftritte mit den benachbarten Jugendorchestern. Dort haben junge Talente die Möglichkeit, ihr Können unter Beweis zu stellen und neue Freundschaften zu schließen.

Jede und jeder ist bei den Brasshoppers herzlich wilkommen! Wir freuen uns jederzeit über neue Mitglieder und stellen gerne Instrumente zur Verfügung. Melde dich einfach bei mir!

Florian Druckenthaner
Jugendreferent
0699/10202462

Ein Auszug aus den vielen Aktivitäten 2024

6. April	Jubiläumskonzert mit Taktstockübergabe 20 Uhr Kulturzentrum AlFa
25. Mai	Festzug beim Hütten- und Knappentag Bad Ischl im Rahmen der Kulturhauptstadt 2024
15. Juni	Stadtfest mit Tag der offenen Tür im Musiheim
6. Juli	Marschwertung beim Bezirksmusikfest in Gschwandt
9. Nov.	Konzertwertung Kitzmantelfabrik Vorchdorf
2. Dez.	Kirchenkonzert 18 Uhr Pfarrkirche Laakirchen

Stadtkapelle Laakirchen

Die Vereinsgeschichte

Vor 25 Jahren schrieb der damalige Kapellmeister und heutige Konsulent & Komponist Karl Altmanninger:

„Das in unserer Zeit allgemein zunehmende Leistungsdenken hält aber allmählich auch in die musikalischen Bereiche mehr und mehr Einzug, was die Freude am Musizieren manchmal auch negativ beeinflusst. Der musizierende Mensch ist jedoch heute und auch in Zukunft keine Maschine, die mit Fehlerlosigkeit programmiert werden kann, er wird (gottseidank) immer Mensch bleiben, mit seinen Stärken und Schwächen. Mit seinem Leistungswillen ebenso wie mit seiner Verletzlichkeit. Mit seinem Verstand ebenso wie mit seinem Gefühl. Kurz: Mit seiner Seele! Des Menschen Seele ist der Barometer, der ihm sagt, wie es ihm geht. Sorgen wir dafür, dass das Gleichgewicht nicht zerstört wird zwischen geforderter musikalischer Leistung (welch ein fürchterliches Wort!) und dem Bedürfnis nach Freude am Musizieren im Musikverein, - auch in Zukunft ...".

Diesen Gedanken ist nichts mehr hinzuzufügen und diese Worte sind heute aktueller denn je.

1874
Gründung des Veteranenvereines, es werden 7 Musikmitglieder erwähnt, die den Grundstein für die heutige Stadtkapelle Laakirchen legen

1894
Gründung der Veteranen-Musikkapelle

1930
Benennung und Gründung des „Musikvereines Laakirchen" sowie die erstmalige Anschaffung einer einheitlichen Uniform

1940 – 1942 sowie **1950**
Kieswerkbesitzer Franz Wageneder ist während des 2. Weltkrieges Obmann und stiftet dem Verein die erste neue Uniform nach dem 2. Weltkrieg

1970 und **1974**
Einweihung des Musikpavillons und Feier des 100jährigen Gründungsfests in einheitlicher Tracht

1984, 1985
Musikfest zum 110jährigen Geburtstag; Laakirchen wird zur Marktgemeinde, der Musikverein zum Marktmusikverein Laakirchen; Johann Kremser wird Obmann

1994
Fest zu 10 Jahre Marktgemeinde Laakirchen, Einzug in das neue und jetzige Musikheim in der Wolfstraße

1998
Konsulent Karl Altmanninger hat viele Blasmusik-Stücke komponiert; erwähnenswert ist besonders der 1998 entstandene „Oberweiser Feuerwehr-Marsch", gewidmet Herrn Adolf Trawöger, der es im Jahr 2018 ins ORF-Ö3-Studio gebracht hat und seither österreichweit gesendet wird

1999
125 Jahre Marktmusikverein Laakirchen mit der Ausrichtung des Bezirksmusikfestes im Bezirk Gmunden

2001
Generationenwechsel: Peter Sperl wird Obmann, Thomas Stockhammer wird Kapellmeister

2003
Erstes Frühjahrskonzert im AlFa Kulturzentrum Steyrermühl

2007
Stadterhebung Laakirchen – aus dem Marktmusikverein wird die Stadtkapelle Laakirchen

2011, 2012
Produktion der CD „Laakirchner Klänge", die es heute noch zu kaufen gibt: alle Kompositionen stammen von Konsulent Karl Altmanninger; Präsentation beim Frühjahrskonzert mit dem neuen Kapellmeister Siegfried Weber

2019
Im 145. Bestandsjahr der heutigen Stadtkapelle Laakirchen gibt Langzeit-Obmann Peter Sperl sein Amt in die Hände von Andreas Stockhammer, der ein neues Vorstands-Team bildet

2022
Präsentation einer neuen Tracht

2023
Gemeinsam mit den Musikvereinen Roitham, Lindach, Siebenbürger Vorchdorf und Marktmusik Vorchdorf wird das Projekt „Bläserklasse für Erwachsene" in die Welt gerufen.
Das Projekt, welches Erwachsenen jeden Alters die Möglichkeit bietet, sich im Blasmusiksektor musikalisch aus- und weiterzubilden und in weiterer Folge Teil eines Musikvereins zu werden, findet großen Anklang

2024
Michael Plank löst Siegfried Weber als Kapellmeister ab. Jugend- und Nachwuchsarbeit sind weiterhin wichtige Anliegen unseres Vereins.

Wir hoffen, auch in den kommenden Jahren viele junge und junggebliebene Menschen für das gemeinsame Musizieren begeistern zu können!

1966

1988

Kapellmeister & Obmänner

Jahr	Kapellmeister
1874-1893	Johann Plank
1893-1926	Ferdinand Thallinger
1926-1927	Leopold Weber
1927-1928	Johann Holzinger sen.
1928-1940	Rupert Thallinger
1940-1943	Heinrich Thallinger
1943-1946	Keine Vereinstätigkeit (2. Weltkrieg)
1946-1955	Rupert Thallinger
1955-1965	Oswald Weidl
1965-1967	Gustav Littringer
1967-2001	Kons. Karl Altmanninger
2001-2010	Thomas Stockhammer
2010-2011	Michael Drankevitsch
2011-2023	Siegfried Weber
Seit 2024	**Michael Plank**

Jahr	Obmänner
1930-1931	Anton Forstinger
1931-1932	Karl Krottenauer
1932-1933	Alois Grafinger
1933-1934	Ferdinand Lehmann
1934-1936	Georg Holzinger
1936-1940	Ferdinand Lehmann
1940-1942	BMSt. Franz Wageneder
1942-1943	Ferdinand Lehmann
1943-1946	Keine Vereinstätigkeit (2. Weltkrieg)
1946-1948	Ferdinand Lehmann
1948-1953	Wilhelm Tischler
1953-1962	Rudolf Mayr
1962-1968	Otto Pamminger
1968-1971	Alfred Windischbauer
1971-1986	Josef Hörtenhuber
1986-2001	Johann Kremser
2001-2019	Peter Sperl
Seit 2019	**Andreas Stockhammer**

1973

Impressum:
Herausgeber und Verleger:
Stadtkapelle Laakirchen
Wolfstraße 2b, 4663 Laakirchen
Für den Inhalt verantwortlich:
Obmann Andreas Stockhammer
Gestaltung: Armin Rauch, Werbeagentur Ungleich, 4655 Vorchdorf

Stadt kapelle LAAKIRCHEN

150 Jahre Jubiläums-KONZERT

6. APRIL
20:00 UHR
AlFa STEYRERMÜHL

KAPELLMEISTER
SIEGFRIED WEBER
MICHAEL PLANK

TAKTSTOCK-ÜBERGABE

Stadtkapelle LAAKIRCHEN

VVK: € 10,- / Abendkasse: € 12,-
Bei allen Musiker:innen + Drogerie Gräfinger

FÜRTBAUER Wasser - Umwelt - Heizungstechnik Solar - Sanitär - Klima - Lüftungsanlagen
Reisen Fröch
Raiffeisen Salzkammergut
ATTWENGER Möbel & Türen
FDM METALLTECHNIK LOHNFERTIGUNG
swoboda www.automobile-swoboda.at